

Alle Kinder sind **GLEICH!**

Manche Erwachsene sagen, dass es bessere und schlechtere Kinder gibt. Das stimmt nicht. Egal, ob ein Kind aus Österreich, der Türkei, Nigeria oder einem anderen Land kommt. Ganz gleich, ob das Kind helle oder dunkle Haut hat, egal, ob es deutsch oder eine ganz andere Sprache spricht. Ganz gleich, was seine Religion ist, ob es behindert ist oder nicht. In keinem Fall darf jemand ein Kind deswegen benachteiligen, weil es anders ist.



Du hast ein Recht auf **SPIELPLÄTZE!**

Spiele sind etwas Tolles! Egal, ob es Fangspiele, Fußball, Gummihüpfen, Skateboarden oder etwas ganz anderes ist. Deswegen steht in den Kinderrechten auch, dass es wichtig ist, dass es für deine Spiele genug Platz gibt. Egal, ob es ein Wald, eine Wiese, ein Park, ein Spielplatz oder sonst etwas ist. Wenn du meinst, dass es davon in deiner Gegend nicht genug gibt, kannst du dich darüber beschweren. Zum Beispiel kannst du dir mit deinen FreundInnen überlegen, was ihr alles zum Spielen braucht, und diese Ideen dann den PolitikerInnen (BürgermeisterInnen, BezirksvorsteherInnen, ...) in deinem Ort mitteilen. Die genauen Namen und Adressen kannst du bei deiner/deinem GruppenleiterIn erfragen. Wenn du Glück hast, gibt es in deinem Ort sogar eine/n eigene/n Kinderbeauftragte/n dafür.

Sag deine **MEINUNG!**

„Sei ruhig!“ oder „Das geht dich nichts an!“ hast du sicher schon oft von Erwachsenen gehört. Manchmal stimmt das auch, aber oft ist es auch anders. Denn bei allen Dingen, die dich betreffen, hast du ein Recht, deine Meinung dazu zu sagen. Das heißt noch lange nicht, dass dann alles so gemacht wird, wie du es willst. Aber du hast die Chance, dass auch deine Wünsche berücksichtigt werden. Daher: Misch dich ein, wenn es dich oder Dinge, die du tust, betrifft.



Sag **NEIN!**

Du hast das Recht, immer dann „nein“ zu sagen, wenn dir jemand wehtut oder dir Angst macht. Das ist eines der wichtigsten Rechte für Kinder. Es ist außerdem eines der wenigen Rechte, wo Erwachsene bestraft werden, wenn sie dir trotzdem wehtun. Wenn aber so etwas dennoch passiert und es niemanden in deiner Umgebung gibt, dem du es sagen kannst, dann ruf eine der Telefonnummern auf der rechten Seite an. Dort kannst du alle deine Probleme mitteilen, auch ohne deinen Namen zu nennen.

In Österreich haben **alle Kinder die gleichen Rechte!**

In der Kinderrechtskonvention (du findest diese unter www.kinderhabenrechte.at) stehen alle Kinderrechte. Vier davon findest du in der Mitte dieses Folders.

Willst du wissen, wie viele Kinderrechte es insgesamt gibt, löse das Rätsel auf der Rückseite!

Wenn du Hilfe brauchst, kannst du bei diesen Stellen anrufen ohne deinen Namen zu sagen oder eine E-Mail senden!



Kinder- und Jugendanwaltschaft

Wien

Telefon 01/1708

Mo – Fr: 9:00 – 17:00

post@kja.magwien.gv.at, www.kja.at

St. Pölten

Telefon 02742/90 811

Baden

Telefon 02252/90 25-11 407

beide: Mo, Mi, Do 8:00 – 16:00,

Di 8:00 – 18:00, Fr: 8:00 – 12:00

post.kija@noel.gv.at, www.kija-noe.at

Kinderschutzzentrum Wien

Telefon 01/526 18 20

Mo, Mi, Do: 10:00 – 12:00, 16:00 – 18:00

Di, Mi: 14:00 – 16:00

office@kinderschutz-wien.at

www.kinderschutz-wien.at

147 „Rat auf Draht“

Telefon 147

rund um die Uhr

rataufdraht@orf.at, rataufdraht.orf.at

Verein Lichtblick

Telefon 0800 567 567

rund um die Uhr

kindernotruf@kindernotruf.at

www.kindernotruf.at

Mädchentelefon

Telefon 0800 211 317

Mo – Fr: 13:00 – 17:00

maedchentelefon@m57.magwien.gv.at

www.wien.gv.at/ma57/maedchentelefon